

Inhalt

<i>Vorwort</i>	9
1. Kapitel	13
<i>Auf dem Weg zu einer neuen Theorie des Geistes</i>	13
1.1 Einleitung	13
1.2 Subjektivität als Kernstück einer modernen Theorie des Geistes : Die drei Hauptelemente des Problems	21
1.3 Kriterien für eine Theorie der Subjektivität: <i>Die Fragen</i> ..	38
2. Kapitel	
<i>Mentale Repräsentation und phänomenale Zustände</i>	47
2.1.1 Mentale Repräsentation: Intentionalität durch Informationsverarbeitung	47
2.1.2 Mentale Simulation: Die Erzeugung virtueller Erlebniswelten durch Fantasie, Imagination, Planung	65
2.1.3 Mentale Präsentation: Qualia	72
2.1.4 Subsymbolische Meta-Repräsentation: Bewußtsein	87
2.2 Mentale Modelle: Die abstrakten Werkzeuge biologischer Systeme	104
2.2.1 Digitales Wissen und analoges Wissen	125
2.3 Gehirne als Generatoren von Modellen der Wirklichkeit ...	135
2.3.1 Repräsentationale Gesamtzustände	135
2.3.2 Deviante mentale Modelle der Welt: Agnosien, Neglekte, Blindsight, Halluzinationen und Träume	137
2.3.3 Monozentrierte Weltmodelle	149
3. Kapitel	
<i>Die Selbstmodell-Theorie der Subjektivität</i>	151
3.1.1 Mentale Selbstrepräsentation: Mereologische Intentionalität	151
3.1.2 Mentale Selbstsimulation: Interne Selbstähnlichkeit und Entwürfe des Selbst	155
3.1.3 Mentale Selbstpräsentation: Verkörperung	156
3.2 Was ist ein mentales Selbstmodell?	158
3.2.1 Selbstsimulation und Selbstreferenz	169
3.2.2 Deviante Modelle des Selbst: Ich-Störungen, halluzinierte Selbste, multiple Selbste und luzide Träume	177
3.3 „SMT“: Die Selbstmodell-Theorie der Subjektivität	204

4. Kapitel

<i>Fledermäuse, objektive Selbste und die Irreduzibilität der Innenperspektive</i>	210
4.1 <i>Inneres Wissen: Thomas Nagels Philosophie der Subjektivität</i>	210
4.2.1 „ <i>Wie es ist, ein X zu sein</i> “	211
4.2.2 <i>Perspektivische Fakten</i>	221
4.3 <i>Schwierigkeiten der Nagelschen Subjektphilosophie</i>	230

5. Kapitel

<i>Vom Subjekt zum Selbstmodell: Perspektivität ohne Ego</i>	241
5.1 <i>Der totale Flugsimulator und der kleine rote Pfeil</i>	241
5.2 <i>Subjektivität in zentrierten Repräsentationsräumen: Vorläufige Antworten</i>	245
5.3 <i>Mentale Selbstmodellierung und die Würde informationsverarbeitender Systeme</i>	284

6. Kapitel

<i>Anhänge</i>	292
6.1 <i>Literaturverzeichnis</i>	292
6.2 <i>Personenverzeichnis</i>	308
6.3 <i>Begriffsverzeichnis</i>	311